

Pressemitteilung

Markant, elegant, nachhaltig Büro- und Geschäftsgebäude Mercator One in Duisburg von Hadi Teherani Architekten mit Fassaden in Duraflon®

Jettingen-Scheppach, im Juni 2021. Fast wirkt es, als sei ein großes, glänzendes Schiff in Duisburg angekommen: Das Büro- und Geschäftsgebäude Mercator One direkt beim Hauptbahnhof setzt ein imposantes Zeichen mitten in der Innenstadt. Der Gebäuderiegel ist etwa 100 Meter lang, 17 Meter breit und 26 Meter hoch. Er sei „das neue Entrée zur Stadt, eine Visitenkarte Duisburgs“, so Bernd Muley, Projektleiter bei Hadi Teherani Architekten, die den beeindruckenden Bau mit etwa 11.000 Quadratmetern Nutzfläche entworfen haben.

Die markante, klar gegliederte Fassade des großen Bauvolumens ist zu 90 Prozent aus recyceltem Aluminium hergestellt und setzt damit ein Zeichen in puncto Nachhaltigkeit. Sie ist so gestaltet, dass sie Bezüge zur Umgebungsbebauung aufnimmt und dem Bau einen skulpturalen Charakter verleiht. „Geschossweise Rücksprünge bringen Bewegung in den Stadtraum und nehmen Bezug auf die beiden angrenzenden Stadtachsen“, erklärt Muley. „Dabei springen die Geschosse an den Kopfseiten fächerartig zurück und schaffen so immer wieder wechselnde Blickbezüge und eine eigenständige Identität im Stadtraum. Durch diese Rücksprünge präsentiert sich das Gebäude aus allen Blickrichtungen immer wieder unterschiedlich. Es überrascht mit wechselnden Blickbezügen“.

Die Gestaltung des Bauvolumens sorgt mit seiner besonderen Dynamik und durch seine Positionierung auf dem Portsmouthplatz dafür, dass die Besucherströme vom nahe gelegenen Bahnhof in die Königstrasse, die zentrale Einkaufsstraße Duisburgs, und in die Friedrich-Wilhelm Straße, eine weitere wichtige Stadtachse, gelenkt und geleitet werden.

Pressestelle

Proesler Kommunikation GmbH
Karlstraße 2
72072 Tübingen
Germany
Tel: +49 (0) 70 71 234 16
Fax: +49 (0) 70 71 234 18
info@proesler.com
www.proesler.com

Für Leben im 1.200 Quadratmeter großen Erdgeschoss sorgt dessen Nutzungskonzept: Hier öffnet sich das Gebäude ganz bewusst für alle Duisburger und Besucher der Stadt. Vier großflächige Geschäfts- und Gastronomie-Einheiten mit Sitzmöglichkeiten auf dem neu gestalteten Portsmouthplatz und Convenience Stores laden zum Verweilen und Bummeln ein. Die dem Platz zugewandte Seite lässt sich dank spezieller Türanlagen in den warmen Monaten des Jahres sogar großzügig öffnen und ermöglicht nahtlose Übergänge zwischen innen und außen.

Über dem luftigen Erdgeschoss erheben sich schließlich fünf Regelgeschosse, in denen Büroeinheiten mit hochflexiblen Grundrissen verschiedenste Büronutzungen zulassen. Die sechste Ebene springt als Staffelgeschoss deutlich zurück. Eine Dachterrasse sorgt hier für Freiheit über den Dächern der Stadt und neue, spannende Perspektiven. Intensiv begrünte Flächen auf der Dachterrasse und auf dem Technikgeschoss helfen dabei, den städtischen Heat-Island-Effekt abzumildern.

An den langen Gebäudeseiten prägt ein klares, annähernd quadratisches Raster die Fassaden. Im Erdgeschoss wurde die Struktur aus den darüber liegenden Ebenen verdoppelt und trägt dadurch zu mehr Leichtigkeit, Großzügigkeit und Transparenz bei. Jeweils um 30 Zentimeter kragen die Ebenen auf den langen Gebäudeseiten aus und bringen so zusätzliche Dynamik in den Bau.

Den Kopfseiten von Mercator One kommt eine Sonderrolle zu: Lang gestreckte, transparente Glasflächen verleihen den aufgefächerten Gebäudeseiten Kraft. Lichtlinien, die in unterschiedlichen Farben leuchten können, akzentuieren darüber hinaus die Fächerung der Gebäudeköpfe bei Dunkelheit.

Die Fassade hat aber nicht nur dank ihrer ungewöhnlichen Form, sondern auch wegen der Farbgestaltung in einem ruhigen Anthrazitton Substanz. Die breiten Aluminium-Rahmen wurden mit feinstrukturieren Effektlack aus dem Duraflon®-Beschichtungssystem versehen. Duraflon® lässt sich punktgenau an die ästhetischen Vorstellungen von Architekten anpassen – mit dem Nasslacksystem können Farbe, Glanzgrad und Struktur der Oberfläche individuell umgesetzt werden. So entschieden sich die Architekten hier für eine eindruckliche Oberflächenhaptik. Gleichzeitig sorgt

das Nasslacksystem auf Fluorpolymerbasis dafür, dass sich der Pflegeaufwand für die Fassade auf ein Minimum reduziert. Zum Beispiel haften Graffiti, die gerade in Innenstadtsituationen häufig Probleme machen, erst gar nicht richtig an und können leicht beseitigt werden. Die robuste Oberfläche hält ihre Anfangsqualität über Jahrzehnte, auch bei widrigen Umweltbedingungen, wie UV-Strahlung oder saurem Regen. Eine gleichbleibende Fassadenoptik ist entscheidend für die Qualität eines Baus, der so wie Mercator One identitätsstiftend für eine Stadt wirken soll. Appliziert wurde Duraflon® vom Spezialisten für die Veredelung von Aluminiumbauteilen in der Fassade, HD Wahl.

Das Mercator One ist richtungsweisend. Es setzt einen signalgebenden, starken Impuls für die Stadt Duisburg. Dank seiner skulpturalen Optik zieht es nicht nur die Blicke auf sich, sondern lenkt sie auch mit ganz neuen Perspektiven auf die Stadt an der Ruhr-Mündung.

Objekt	Mercator One Duisburg
Fertigstellung	2020
Bauherr	Devario Mercator One GmbH & CoKG
Architektur	Hadi Teherani Architects GmbH, Hamburg/DE Projektleitung: Bernd Muley
Metallbau	Rupert App GmbH u. Co., Leutkirch/DE Projektleitung: Walter Banhardt
Planer	Drees & Sommer, Hamburg/DE
Oberfläche	Duraflon® RAL 9004 mit Feinstruktur, appliziert von HD Wahl GmbH, Jettingen- Scheppach/DE

Weitere Informationen

HD Wahl GmbH
Dieselstr. 6-8
89343 Jettingen-Scheppach
Deutschland
Tel. +49(0)8225/999-0
Fax +49(0)8225/999-10
info@hdwahl.de
www.hdwahl.de

Textumfang

ca. 4700 Zeichen

Abdruck frei – Belegexemplar an Proesler Kommunikation erbeten

Fotos und Text stehen für Sie unter folgendem Downloadlink zum Speichern bereit:

http://download.proesler.com/hd_wahl_mercator_one_duisburg.zip

Über DURAFLON®

Duraflon® ist eine Fluorpolymer-Einbrennlackierung für Metallbauteile in der Fassade mit höchster Beständigkeit. Die Farbauswahl dieses Nasslackverfahrens ist nahezu unbegrenzt und das Angebot an Glanz-, Eisenglimmer- und Struktureffekten lässt keine Wünsche offen. Die UV-Stabilität und chemische Beständigkeit der Lackierung ermöglichen Farbechtheit und Glanzhaltung über viele Jahre. Ihre Oberfläche ist nicht nur äußerst langlebig und beständig gegen Witterungseinflüsse. Durch ihre „Easy-to-Clean“-Technologie lassen sich darüber hinaus Verschmutzungen leicht entfernen oder haften erst gar nicht an. Die Lebenszykluskosten werden mit Duraflon® nachhaltig minimiert. Duraflon® verfügt über eine EPD (Umweltproduktdeklaration) nach ISO 14025 und EN 15804.
www.duraflon.com

Über HD Wahl

HD Wahl unterstützt als Spezialist für professionelle Oberflächenveredelungen Architekten bei der Entwicklung und Umsetzung von innovativen, werthaltigen und langlebigen Gebäudehüllen aus Aluminium. Seit über 50 Jahren bietet das inhabergeführte, mittelständische Unternehmen mit Sitz in Jettingen-Scheppach bei Augsburg ein breites Spektrum an Veredelungsverfahren für den Fassaden- und Metallbau. Für die Gestaltung der Oberfläche von Aluminium-Blechen, -Profilen und anderen Fassadenbauteilen entwickeln die erfahrenen Beschichtungsexperten in enger Zusammenarbeit mit Architekten maßgeschneiderte, individuelle Lösungen. Bei der Wahl der passenden Oberfläche werden Standort, Einsatzbereich und Budget als entscheidende Faktoren berücksichtigt. Aufträge jeglicher Größenordnung werden termingerecht abgewickelt.
www.hdwahl.de